

## Nordic Drain- & Bettungsmörtel

Einkomponentiger, drainfähiger mineralischer Werk trockenmörtel

- Anwendung**
- zur Herstellung von drainagefähigen Estrich
  - als Bettungsmörtel zur wasserdurchlässigen Verlegung
  - als Untergrund für die Verlegung von Betonsteinpflaster, Betonplatten, Betonwerksteine
  - geeigneten für keramische Plattenbelägen, wie überstarken Feinsteinzeug-Terrassenplatten
  - geeignet für verfärbungsunempfindliche Natursteinprodukte wie Natursteinplatten, Natursteinpflaster und Naturwerksteinen.
  - für Flächen mit starker Verkehrsbelastung, nach DIN EN 124/1229 bis Klasse D 400
  - Für die Nutzungsklassen N1 bis N3 nach ZTW- Wegebau
  - Zur Herstellung von drainfähigen Estrichen auf kapillarbrechenden Drainagematten mit Untergrundgefälle

- Eignung**
- Für innen und außen
  - Für Boden

- Eigenschaften**
- drainfähig nach DIN 18130-1
  - geprüft beim Institut für Baustoffprüfung Waldkirch GmbH
  - witterungs- und frostbeständig
  - standfester Mörtel
  - plastisch und geschmeidig verarbeitbar
  - schwind- und spannungsarm
  - hohe Früh- und Endfestigkeit

- Materialbasis**
- Portlandzement nach EN 197-1
  - Zuschlagsstoffe nach DIN EN 12139
  - Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
  - Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG

**Technische Daten**

Schichtdicke	30 – 70 mm
Mindestschichtdicke auf Drainagematten	50 mm
Größtkorn	4 mm
Verbrauch	2,0 kg/dm <sup>3</sup>
Ergiebigkeit	0,5 l/kg
Konsistenz	erdfeucht
versickerbare Wassermenge	ca. 2600 l/(s*ha)
<b>Anmachwasser</b>	
für 1 kg	ca. 0,12 l
für 5 kg	ca. 0,60 l
für 25 kg	ca. 3,0 Liter
Verarbeitungszeit	ca. 120 min
Verarbeitungstemperatur	> + 5 °C bis + 25 °C
Druckfestigkeit in Anlehnung an DIN EN 196, Teil 1, nach 28 Tagen	ca. > 30 N/mm <sup>2</sup>
begehbar	ca. 8 h
belegereif	ca. 24 h
voll belastbar	14 Tage
Lagerfähigkeit	ca. 9 Monate

## Nordic Drain- & Bettungsmörtel

<b>Untergrundvorbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Untergrund muss fest, eben, sauber, tragfähig, frostfrei und frei von Rissen sein.</li> <li>- Untergründe müssen auf Eignung, Haftzugfestigkeit und Tragfähigkeit geprüft werden.</li> <li>- Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, wie z.B. Zementleimschichten und/oder Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen sorgfältig entfernt werden.</li> <li>- Die Unterkonstruktion muss hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit auf die zu erwartenden Belastungen abgestimmt sein.</li> <li>- Die Entwässerung der Unterkonstruktion bzw. die Ableitung des aus dem Bettungsmörtel austretenden Sickerwassers muss jederzeit gewährleistet sein.</li> <li>- Zur Herstellung eines Verbundestrichs mit Nordic Drain- &amp; Bettungsmörtel ist die tragende Unterkonstruktion mattfeucht vorzunässen und mit Haftschlämme vorzuschlämmen.</li> <li>- Die zulässigen Verkehrslasten nach DIN 1055-3 sind zu berücksichtigen.</li> </ul>		
<b>Verarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nordic Drain- &amp; Bettungsmörtel mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen ca.3 Minuten anmischen</li> <li>- Maschinelles Anmischen mit Durchlaufmischer oder Zwangsmischer möglich.</li> <li>- Haftbrücke auf den vorbereiteten Betonuntergrund aufbringen und frisch angemischten Nordic Drain- &amp; Bettungsmörtel nass in nass auf die Haftbrücke, in einer Mindestschichtdicke von 30 mm, aufbringen,</li> <li>- verdichteten Frischmörtel mit einer Richtlatte abziehen und leicht verdichten</li> <li>- das vorgezogene Mörtelbett kann frisch in frisch mit Naturwerksteinplatten, maximale Formatgröße 30x30 cm, belegt werden, die Rückseitig mit einer Haftbrücke beschichtet worden sind.</li> <li>- Bei Kantenlängen größer 30 cm ist als Haftbrücke, je nach zu verlegendem Material, zwingend ein grauer oder weißer Flexmörtel auf der Plattenrückseite aufzuziehen. Die Zahnung muss dabei mindestens 6 mm betragen. Je größer die Formate (Plattentoleranzen beachten) umso größer ist die Zahnung zu wählen.</li> <li>- über kapillarbrechenden Drainagematten ist Nordic Drain- &amp; Bettungsmörtel ohne Haftbrücke in der Schichtdicke von mind. 50 mm einzubauen.</li> <li>- bereits anziehenden Mörtel nicht mit Wasser verdünnen</li> </ul>		
<b>Nachbehandlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- den abbindenden zementären Mörtel vor starker Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Raumtemperaturen (&gt; + 25 °C) schützen</li> </ul>		
<b>Verbrauch</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;">2,0 kg</td> <td style="width: 50%; text-align: center;">Je m<sup>2</sup> und mm Schichtdicke</td> </tr> </table>	2,0 kg	Je m <sup>2</sup> und mm Schichtdicke
2,0 kg	Je m <sup>2</sup> und mm Schichtdicke		
<b>Lieferform</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 25 kg Papiersack, 48 Sack je Palette</li> </ul>		
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Witterungsgeschützt, kühl und trocken 9 Monate lagerfähig</li> <li>- angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten</li> </ul>		
<b>Entsorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen</li> <li>- Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.</li> <li>- Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.</li> </ul>		

---

## Nordic Drain- & Bettungsmörtel

---

### sonstige Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
- Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
- Der ausgehärtete Bettungsmörtel kann am nächsten Tag unter Verwendung von geeigneten Nordic Verlegewerkstoffen mit Fliesen- oder Naturwerksteinbelägen belegt werden. Keinen Fließbettmörtel verwenden!
- Achtung, zur besseren Entwässerung sollten die Fugenbereiche möglichst Fliesenkleberfrei bleiben.
- Flächen mit einer Schenkellänge von mehr als 2 Metern zur Entwässerungsrinne sollten in Verbindung mit einer kapillarbrechenden Drainagematte auszuführen werden
- Bei den Angaben des Wasserbedarfs handelt es sich um Erfahrungswerte. Es ist je nach Anwendungszweck eventuell nachzudosieren
- Die Verarbeitungszeit ist vom Saugvermögen des Untergrunds
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen Probeflächen anlegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen.
- Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich

---

### Sicherheitshinweise

- Enthält Portlandzement und reagiert mit Wasser und Feuchtigkeit stark alkalisch
- Bitte beachten Sie die Gefahrstoffkennzeichnung und das Sicherheitsdatenblatt in der aktuellsten Fassung.

---

### Letzte Aktualisierung

Stand: 04.06.2020